



### **Liebe Nassovinnen und Nassoven,**

wir wählen wieder diesen Weg der Information, um möglichst zeitnah viele Aktive und Interessierte zu erreichen.

---

### **Pandemie und Rudern in der Welle**

---

die COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung, die am 09.05.2021 in Kraft getreten ist, sieht eine Reihe von Erleichterungen für vollständig Geimpfte und von Corona Genesene vor. In Bezug auf die Gruppengrößen wollen wir aber diesen Status aus Gründen der Solidarität nicht bis aufs Äußerste ausreizen und eine Kontrolle von Impfbüchern oder Testergebnissen haben wir auch nicht vor. Daher bauen wir fest auf die Verantwortung einer jeden, eines jeden Einzelnen, gegenüber den anderen Mitgliedern, nur gesund zum Rudern zu kommen.

Wichtig erscheint uns die Beachtung der Stufenregelung der Hessischen Landesregierung, wonach in Stufe 1 (Inzidenz liegt unter 100 für 5 Tage) mit entsprechenden Kontaktregeln (zwei Hausstände plus Geimpfte/Genesene) Sport im Freien treiben können. Nur Ihr, liebe Mitglieder, wisst, in welche der Gruppen Ihr fallt. Und generell gelten die Masken-, Abstands- und Hygieneregeln vorläufig weiter.

Erst in der Stufe 2 (zusätzlich zu den 5 Tagen der Stufe 1 weitere 14 Tage mit Inzidenz unter 100 oder 5 Tage unter 50) können Personen aus 2 Haushalten oder bis zu 10 Personen gemeinsam „Individualsport“ treiben. Erst dann können wir an das Rudern im klassischen Mannschaftsboot denken.

Jetzt und in naher Zukunft gilt weiterhin die AHA-Regeln mit Maskenpflicht, immer dann, wenn man durchs Haus läuft oder der Abstand nicht eingehalten werden kann. Das sehen wir bei der Einteilung der Sportlerinnen und Sportlers sowie beim Sammeln auf dem Bootsplatz und z.B. beim Boote tragen. Beim Sport selbst muss keine Maske getragen werden. Die Vorgaben für das Reinigen von Rudern und Bootsmaterial bleiben in Kraft.

Zur Vermeidung einer Neid-Diskussion: Wir freuen uns sehr, dass wir einige Kaderrudererinnen und -ruderer auf Landes- und Bundesebene haben. Für diese gelten geringere Einschränkungen und sie werden entweder in der Schule getestet oder machen wöchentlich mindestens einen Schnelltest, bevor sie zum Rudertraining erscheinen.

---

### **Fahnenmast abgebaut – bald in neuem Glanze**

---

Unser Fahnenmast stand leider nicht mehr sicher. Wir sind froh, die Schwachstelle rechtzeitig erkannt zu haben und jetzt Maßnahmen ergreifen zu können. Die alteingesessene Niederräder Schlosserei Marlis von Kessler, Ruderin bei der Frankfurter Frauenruderverein Freiweg, wird uns einen neuen Mast erstellen, der in Aussehen und Funktion dem alten entspricht. Wir freuen uns auf den Moment, wenn es so weit ist und wir alles an Flaggen, was wir haben, zeigen können. Übrigens, hier soll man ja auch etwas lernen können: Flaggen dienen zur visuellen Übertragung von Informationen, ursprünglich über eine größere Distanz, wie von Schiff zu Schiff, u.a. um die Zugehörigkeit zu Gemeinschaften zu zeigen. Die Lehre vom Fahnen- und Flaggenwesen heißt Vexillologie (Flaggenkunde) und das Gegenteil von Hissen ist Streichen.



---

### Corona-konformes Rudern? Wie sieht das aus?

---

Rudern ist derzeit nur im Einer oder in Zweiern möglich. Oder doch auch in Dreiern oder Fünfern wie die folgenden Beispiele zeigen. Zwei Haushalte, max drei Personen. Da wir nur selten Familienmannschaften haben, wurden Ruderplätze unbesetzt gelassen, um den nötigen Abstand zu schaffen.



---

### Männerdusche - Zwischenstand

---

Aus ca. 4 Wochen Bearbeitungszeit sind es nun doch einige mehr geworden. Aber, es geht voran. Das Fliesen der Wände und des Bodens wäre schon längst abgeschlossen, wenn nicht der Estrich im eigentlichen Duschaum durchnässt gewesen wäre. Die Ursache – Kondenswasser aus dem angrenzenden Getränkeköhlraum – wurde entdeckt und abgestellt. Jetzt fehlt nicht mehr viel zur Vollendung. Zu diesem Schmuckstück erhält auch der Vorraum zur Dusche einen neuen Look und einen Abstellbereich für Putzutensilien.



---

### **Kaderruderer der Nassovia**

---

Offiziell sind es keine Regatten, aber dennoch müssen sich unsere Leistungsruderer, Ida, Jonas, Erik, Klemens und Niels unter Wettkampfbedingungen dem Vergleich mit anderen stellen. Das geschieht im Moment noch ohne Zuschauer und ist nicht ganz das Erlebnis, was alle kennen, die schon mal vor Zuschauern um vordere Plätze gekämpft haben. Hamburg, Köln, München – es wird gereist. Qualifizierung für „höhere Aufgaben“ oder regionale Mannschaftsbildungen in größeren Booten als dem Einer können die Folge sein.

---

### **Lust auf Gartenarbeit – es gibt immer was zu tun, packen wir es an**

---

Ein neuer Container für Gartenabfall wartet darauf, gefüllt zu werden. Es wächst und gedeiht, auch da, wo es nicht willkommen ist. Über das Wachstum des Rasens freuen wir uns, aber auch muss wöchentlich gemäht werden. Ronald als Verantwortlicher fürs Haus („Maitre de Maison“) kann gerne angesprochen werden, wenn jemand Zeit hat und etwas tun möchte. Sonst müssen wir Euch gezielt ansprechen. Da wir gerne den Überblick behalten möchten, bitten wir alle, die etwas tun möchten, das bei Ronald anzumelden. Es geht u.a. auch um Materialbereitstellung und Prioritäten.

Und nochmal unsere Bitte: Wer eine Idee hat, wie man kostengünstig unser Außenzelt neu seitlich bespannen kann (bisher Netze wie bei Tennisvereinen), kann sich bei Ronald Carstensen melden. Eure Unterstützungsangebote sind sehr willkommen. Arbeitsgeräte stehen zur Verfügung.

Euer Vorstand – Bleibt gesund